

---

Subject: Hairkules: User Vorstellung - Welcher Meinung seid Ihr ?

Posted by [Hairkules](#) on Sun, 11 Jan 2009 20:52:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zu meiner Person:

Ich bin 22 Jahre alt, südländischer Typ, habe glattes Haar und bin NICHT von Haarausfall betroffen. Ich habe lediglich von Natur aus hohe Geheimratsecken(Babystirn) und mein Schläfendreieck ist sehr flaumig. Die Distanz vom einen Schläfendreieck bis zum anderen Schläfendreieck, beträgt plus minus 17cm.

Meine KOPFBEHAARUNG ist insgesamt dicht, nur 0,2 cm Haaransatz in den Ecken ist flaumig und die vorderen 1 cm im Schläfendreieck sind dezent, flaumig und danach dünner als auf der Haube / Hinterkopf. Mein rechtes Schläfendreieck ist dünner als mein linkes.

Mein Ziel:

Ich möchte mir meinen Haaransatz, in der tiefsten Ecke ca.1,5 cm tiefer legen lassen und mittig werden es nur 0,6 cm sein, deshalb müsste man die jetzige Haarlinie in den Ecken verdichten und dann auf der kahlen Stirn nochmal bis 1,5cm-0,6cm cm tiefer transplantieren.

Zum krönenden Abschluss würde ich wollen, dass mein Schläfendreieck verdichtet wird, um Akzente zu setzen.

Ich rechne mit plus minus 1400 Grafts.

Wäre in meinem Fall, FUE oder FUT die bessere Methode ?

Welcher Doc ist dazu in der Lage, Grafts in einer solch hohen Dichte zu setzen, ohne dass sich eine Änderung bemerkbar macht? Sprich, so dicht setzen, wie es mir von Natur aus gegeben wurde.

Und wer wäre eurer Meinung nach der perfekte Doc, für meinen speziellen Fall?

Ist FUE bei meinem Hauttyp ratsam?

Ein weiterer Aspekt ist die heiss diskutierte Anwuchsrate bei FUE, die nich so doll sein soll.

Ich habe nunmal vor, mein Ziel mit der ersten OP sicher zu erreichen.

FUT : H&W, Rahal, Hattingen Hair ?

FUE: Heitmann, etc.?

Ich stell euch mal ein paar Bilder von mir rein, damit Ihr eine genaue Vorstellung von meiner Situation bekommt.

Meine Wunschhaarlinie ist rot eingezeichnet. Das Bild mit dem eingezeichneten

Schlafendreieck, habe ich nochmal mit Paint bearbeitet, weil es beim ersten Anlauf dann doch sehr großzügig eingezeichnet wurde.

Mich interessieren erstmal eure Meinungen ... ich kann ja später Andreas Krämer kontaktieren.  
Hairforlife.de ich weiss ; )

Hier mal ein paar andere Fragen an die, die sich bereits einer HT unterzogen haben.

- 1) Fühlt Ihr die Grafts unter der Kopfhaut ?
- 2) Fallen Grafts beim Röntgen auf ?
- 3) Wachsen Shokloss betroffene Haare definitiv nach ?
- 4) Ich stell mir auch die Frage wie es wäre, wenn ich nach einer HT einem Kampfsportverein beitreten würde und ich Treffer im transplantierten Bereich abekommen würde, wäre es schmerhaft Schläge auf HT-Zonen zu kassieren? Würde es dort zu Blutungen kommen ?

#### File Attachments

- 
- 1) [front2.jpg](#), downloaded 456 times



2) [links.jpg](#), downloaded 412 times



3) [rechts.jpg](#), downloaded 396 times

